

Inhaltsverzeichnis

IV. Teil – Phylogenie der Hominiden

Die Stellung der Hominiden im Rahmen der Säugetiere

VON DIETRICH STARCK	1
1. Einleitung, Definition	1
2. Zur Systematik der Primaten	5
3. Das Tupaia-Problem	11
4. Lokomotionstypen, Extremitäten, Körperproportionen	15
5. Der Schädel	31
6. Das Gehirn	47
7. Äußere Nase	66
8. Die Haut und ihre Anhangsorgane	68
9. Ernährungsorgane und Ernährung	74
10. Geschlechtsorgane, Fortpflanzung, Sexualdimorphismus	88
11. Frühentwicklung und Placentation	93
12. Karyologie	101
13. Parasitologie und Stammesgeschichte	108
14. Molekularbiologie und Stammesgeschichte	110
15. Kann die Menschwerdung als Ausdruck eines Fetalisationsprozesses verstanden werden?	114
16. Schlußfolgerungen und Ergebnisse	116
Schrifttum	119

Die subhumane Abstammungsgeschichte der Menschheit

VON GERHARD HEBERER	132
I. Einleitung	132
II. Die subhumane Phase der Hominidenphylogenie	134
III. Bemerkungen zum Tier-Mensch-Übergangsfeld	165
Schrifttum	168

Die Fossilgeschichte des Menschen

VON WILHELM GIESELER	171
I. Einleitung	171
II. Die fossilen Urkunden der menschlichen Stammesgeschichte	189
A. Der Neandertaler der letzten Eiszeit	190
B. Die Präneandertaler	224
C. Die Sapiensähnlichen der letzten Warmzeit (Präsapiensfunde)	246
D. Die jungpleistozänen Menschen Vorderasiens (Palästina und Irak)	256

E. Die Menschenfunde aus dem Mittel- und Altpleistozän Europas	289
Lazaret-Höhle (Nizza)	292
Arago-Höhle	295
Montmaurin (Haute Garonne)	297
Der Steinheimer Schädel	299
Die Schädelreste von Swanscombe	313
Vértesszöllös	323
Der Unterkiefer von Mauer bei Heidelberg	327
F. Die mittelepleistozänen Menschen aus Java und China	332
Pithecanthropus erectus von Java	332
Die Funde des Sinanthropus aus China	350
G. Die jungpleistozänen Funde von Java (Ngandong)	369
H. Die ältesten fossilen Menschenreste aus Java und China	377
1. Pithecanthropus modjokertensis	378
2. Pithecanthropus dubius	384
3. Meganthropus palaeojavanicus	386
I. Riesen – die ältesten Menschenformen?	392
J. Die mittelepleistozänen Knochenreste aus dem Nordwesten Afrikas	395
Témara	396
Rabat	398
Sidi Abderrahmen	399
Ternifne	402
K. Die Rhodesier	409
Broken Hill (Zambia)	409
Saldanha (Hopefield)	420
Die Njarasafunde (Eyasi)	424
Florisbad	425
L. Ostafrikanische Homininenfunde (Oldoway, Kanam und Kanjera)	426
Oldoway 1913	426
Kanam und Kanjera	430
Weitere Homininenfunde von Oldoway	432
M. Die Australopithecinen	435
N. Telanthropus und das Problem der Habilinen	482
III. Das Problem des Tertiärmenschen	491
IV. Zusammenfassung	496
Schrifttum	501

Rassenevolution beim Menschen

VON I. SCHWIDETZKY	518
I. Einleitung	518
II. Evolution geographischer Merkmalsunterschiede	520
A. Pigmentation	520
1. Genetische Grundlagen	520
2. Hinweise auf Selektionsmechanismen	521
3. Weitere Evolutionsfaktoren	526

B. Haarform und Haardichte	526
1. Genetische Grundlagen	526
2. Hinweise auf Selektionsmechanismen	526
C. Physiognomische Merkmale	527
1. Genetische Grundlagen	528
2. Hinweise auf Selektionsmechanismen	528
D. Größen- und Proportionsmerkmale	529
Körpergröße	529
1. Genetische Grundlagen	529
2. Hinweise auf Selektionsmechanismen	530
3. Das Problem der Zwergwuchsrassen	532
Körperbau	533
1. Genetische Grundlagen	534
2. Hinweise auf Selektionsmechanismen	534
Nasenindex	535
1. Genetische Grundlagen	535
2. Hinweise auf Selektionsmechanismen	536
E. Serologische Merkmale	537
Das Rh-System	537
1. Genetische Grundlagen	537
2. Hinweise auf Selektionsmechanismen	538
Das AB0-System	538
1. Genetische Grundlagen	538
2. Hinweise auf Selektionsmechanismen	538
Transferrine	541
III. Zeitreihen	542
A. Grazilisation	542
1. Genetische Grundlagen	542
2. Hinweise auf Selektionsmechanismen	542
B. Brachykephalisation	544
1. Genetische Grundlagen	544
2. Hinweise auf Selektionsmechanismen	544
C. Paläoserologie	546
IV. Komplexe Vorgänge der Rassenbildung	546
A. Mitauslese und allometrische Beziehungen	547
B. Rassenbildung in Isolation	552
C. Rassenbildung in kontinuierlichen Bevölkerungen	554
D. Altersunterschiede von Merkmalsdifferenzierungen	555
E. Archemorphe und neomorphe Rassen	558
F. Die Rolle der Rassenmischung	560
Schrifttum	563

Die stammesgeschichtlichen Grundlagen menschlichen Verhaltens

Von IRENÄUS EIBL-EIBESFELDT und KONRAD LORENZ	572
I. Einleitung	572
II. Stammesgeschichtliche Anpassungen im Verhalten der Tiere	573
1. Die Instinkthandlung	573
2. Die Genetik von Verhaltensweisen	578

3. Schlüsselreize, Auslöser und angeborene Auslösemechanismen	578
4. Die angeborenen Lerndispositionen	581
5. Die motivierenden Faktoren	582
III. Stammesgeschichtliche Anpassungen im Verhalten des Menschen	584
1. Erbkoordinationen	585
2. Angeborene Auslösemechanismen, Schlüsselreize und Auslöser	593
3. Angeborene Antriebsmechanismen	596
4. Angeborene Lerndispositionen	597
IV. Normen menschlichen Sozialverhaltens	598
1. Die Familie	598
2. Der individualisierte Verband und die anonyme Gesellschaft	602
V. Von den Voraussetzungen der Menschwerdung	607
1. Die zentrale Repräsentanz des Raumes und die Greifhand	608
2. Die Spezialisierung auf Nicht-Spezialisiert-Sein und die Neugier	615
Schrifttum	620
Autorenregister	625
Sachregister	634